

die Kompakt-, bzw. Kurzseminare vor Modulbeginn. Die Fotoprotokolle und erarbeiteten Unterlagen aus den Kompakt-, bzw. Kurzseminaren werden unmittelbar zur Nacharbeitung den TeilnehmerInnen zur Verfügung gestellt. Geplant ist außerdem in jedem Modul eine Wahlveranstaltung mit Teilnahme am IPAA Nachmittagsgespräch mit Arbeitsdirektoren/innen oder die Teilnahme an einer IPAA Beiratssitzung in einem Mitgliedsunternehmen.

Praxisbezug und Erfahrungsaustausch

In den Studienmodulen ist ein intensiver Theorie-Praxis-Bezug vorgesehen. Insbesondere im Rahmen von Kaminabenden mit erfahrenen Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik, beim Wissenstransfer mit der Präsentation von Projekten bzw. Vorträgen oder in den Aufbaumodulen durch kollegiales Lernen findet ein umfangreicher Erfahrungsaustausch statt.

Kein Preis ohne Fleiß - Zertifikat und Diplom

Mit der Teilnahme an den beiden Modulen der IPAA BetriebsräteAkademie erwerben die Teilnehmer/innen ein Zertifikat. Das Zertifikat wird nur nach regelmäßiger Teilnahme an den Veranstaltungen der Studienmodule erteilt. Außerdem sind im Verlauf der Module individuelle Leistungen in Form eines Vortrages im Rahmen eines Wissenstransfers oder einer gemeinsamen Projektarbeit mit Präsentation und Diskussion zu erbringen. In einem Zertifikat bescheinigt IPAA und IVTM, dass die Kenntnisse und Kompetenzen des jeweils belegten Moduls erworben wurden.

Die Teilnehmer/innen erwerben nach erfolgreichem Abschluss des Basis- und Aufbaumoduls ein Diplom über die gesamte Modulausbildung.

In diesem Diplom bescheinigt die IPAA BetriebsräteAkademie, dass die einschlägigen Kenntnisse und Kompetenzen der berufsbegleitenden Weiterbildung „Management, Kommunikation und Veränderung in der Unternehmensmitbestimmung“ angeeignet wurden. Die vermittelten Kenntnisse und Kompetenzen der gesamten Modulausbildung beinhalten Themen, wie sie auch im Rahmen einer vergleichbaren Zusatzqualifikation während eines Aufbaustudiums erworben werden.

Kompetente Dozenten/innen

IPAA e.V. (www.ipaa.de) und IVTM GmbH (www.ivtm.de) setzen erfahrene Fachleute mit langjährigen Erfahrungen in der Bildungsarbeit ein. Sie garantieren mit einem

abwechslungsreichen methodischen Mix eine intensive Fortbildung. Dabei spielt die Vermittlung von Wissen durch Vorträge, Lehrgespräche, Hintergrundgespräche, Diskussionen und Selbststudium, der kollegiale Erfahrungsaustausch unter den Teilnehmer/innen eine ebenso große Rolle wie das Erproben und Üben von neuen Verhaltensweisen, Techniken und Simulationen.

Qualität durch kleinen Teilnehmerkreis

Die Qualität der berufsbegleitenden Weiterbildung wird durch eine begrenzte Teilnehmerzahl in den einzelnen Kursen sichergestellt.

Kosten pro Modul

Jedes Studienmodul ist einzeln buchbar und wird einzeln zertifiziert. Für das Basis- bzw. Aufbaumodul entstehen jeweils Kosten von 3.950,00 €. Das IPAA e. V. ist als gemeinnütziger Verein nicht mehrwertsteuerpflichtig.

Schulungsort Universitätskolleg

Die Veranstaltungen finden im Universitätskolleg Bommerholz der Universität Dortmund (<http://www.uni-dortmund.de/bommerholz/>) statt. Das Universitätskolleg Bommerholz verfügt über gut ausgestattete Gästezimmer. Der Sonderpreis für die Tagungspauschale inkl. Übernachtung und Verpflegung beträgt 86,00 €/Tag und wird von den Teilnehmer/innen direkt mit dem Universitätskolleg abgerechnet.

Interessiert ?

Dann fordern Sie detaillierte Informationen mit Erläuterungen der Studieninhalte, den genauen Terminen und der Vorstellung der Dozenten/innen an.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Institut für Personalführung, Arbeitsrecht und Arbeitswirtschaft e. V. (IPAA)

Freistuhl 7, 44137 Dortmund

Telefon: 02 31 12 41 44,
Telefax: 02 31 13 61 59

E-Mail: bildung@ipaa.de
Internet: www.ipaa.de

Starttermin:
29.09.2010



BetriebsräteSeminare BetriebsräteAkademie

im Universitätskolleg Bommerholz,
der Lehr- und Weiterbildungsstätte der
Universität Dortmund

**Management, Kommunikation
und Veränderung
in der Unternehmensmitbestimmung**



Vers. 2.0

Institut für Personalführung, Arbeitsrecht und Arbeitswirtschaft e.V.



Kompetenzen von Betriebsräten fördern und weiter entwickeln

Erfolgreiche Interessenvertretung in den Industrieunternehmen von heute erfordert kompetente und engagierte Betriebsrätinnen und Betriebsräte, die ihr Handwerk gründlich beherrschen. Der Betriebsrat ist für die Mitarbeiter/innen oft die einzig verbleibende verlässliche Konstante, wenn es um die Vermittlung und den Vollzug rasanter Veränderungsprozesse geht. Das macht eine noch stärkere Professionalisierung der Betriebsratsarbeit erforderlich, die alle gängigen Managementpraktiken berücksichtigt. Kommunikationsprozesse, moderne Anreizgestaltung und Führungswerkzeuge müssen beherrscht, Instrumente und Prozesse von Veränderungen beurteilt und erfolgreich eingesetzt werden. Das alles lässt sich nicht so nebenbei erlernen.

Die IPAA BetriebsräteAkademie vermittelt das erforderliche aktuelle Management-Knowhow aus den Bereichen strategische Planung, Unternehmenssteuerung und Organisationsentwicklung. Einen besonderen Schwerpunkt bildet dabei die systematische Förderung der methodischen, sozialen und persönlichen Kompetenz der Betriebsratsmitglieder, also die Entwicklung von Schlüsselqualifikationen wie Kommunikationsfähigkeit, Verhandlungsführung, Projektkompetenz, Innovations- und Veränderungsfähigkeit.

Im Rahmen des Angebots der IPAA BetriebsräteAkademie werden die Kompetenzfelder „Selbstmanagement“, „soziale Handlungskompetenz“, „methodische Kompetenz“ sowie „Fachkompetenz“ besonders gefördert.

Die IPAA BetriebsräteAkademie - Idee, Ziele, Inhalte, Rahmenbedingungen

Akademieidee

Die IPAA BetriebsräteAkademie ist ein neues zusätzliches Angebot in der Bildungsarbeit des IPAA, das ganz speziell auf die Anforderungen und Notwendigkeiten einer stärkeren Professionalisierung in der Arbeit von Betriebsräten ausgerichtet ist. Die Qualifizierung im Rahmen der IPAA BetriebsräteAkademie erfolgt in Kooperation mit dem IVTM - Institut für Verhaltens-, Team- und Managementtraining GmbH, Dortmund.

Zielgruppenorientiert und berufsbegleitend

Das Angebot der IPAA BetriebsräteAkademie richtet sich an Betriebsratsmitglieder in Funktionsversorgungsunternehmen, die sich in Führungspositionen der Gremien der

Betriebs- und Unternehmensmitbestimmung befinden oder auf solche Aufgaben vorbereitet werden sollen. Zur Zielgruppe gehören auch interessierte Mitarbeiter/innen der Energiewirtschaft. Angeboten werden drei berufsbegleitende Studienmodule zur Vertiefung vorhandener Kompetenzen in den Bereichen Management, Kommunikation und Veränderung in der Unternehmensmitbestimmung.

Studienmodule, Umfang und Dauer

Die IPAA BetriebsräteAkademie vermittelt in einem Basis- und Aufbaumodul fundiertes Wissen in den Bereichen „Management, Kommunikation und Veränderung in der Unternehmensmitbestimmung“. Das Basismodul Management und Organisation und das Aufbaumodul Kommunikations- und Veränderungsmanagement umfasst einschließlich der Prüfungsleistungen zwischen 294 und 310 Lehreinheiten und dauert etwa 1 Studienjahr pro Modul.

Studieninhalte

Die zu vermittelnden Inhalte bauen auf Grundlagenwissen des Arbeits- und Betriebsverfassungsgesetzes auf. Grundlagenkenntnisse der Betriebswirtschaft sind wünschenswert.

Im Basismodul Management und Organisation werden die Grundlagen von Organisations- und Führungsmangement in der Unternehmensmitbestimmung gelegt. Insbesondere setzen sich die Teilnehmer/innen mit folgenden Themen auseinander:

- Leitungsaufgaben, -rollen und -verantwortung
- Führung und Motivation
- Beratungsgespräche zielorientiert führen
- Teamarbeit und -entwicklung
- Leitung von Projekten, Gruppen und Teams
- Selbstmanagement
- Umgang mit Konflikten
- Ethik und Moral in der Wirtschaft - Anspruch und Wirklichkeit
- Entscheidungen sicher und richtig treffen
- Europarecht
- Europäische Energiepolitik
- Mitbestimmung
- Wissenstransfer der Teilnehmer/innen

In dem Aufbaumodul Kommunikations- und Veränderungsmanagement werden die Teilnehmer/innen mit unterschiedlichen Aspekten von Verhandlungskompetenzen sowie Öffentlichkeitsarbeit vertraut gemacht. Sie

setzen sich mit unausweichlichen Herausforderungen und Ansätzen zum Wandel in Unternehmen auseinander. Sie analysieren und bearbeiten Veränderungsprozesse, um besser mögliche Betriebsratsstrategien entwickeln zu können. In diesem Modul erhalten die TeilnehmerInnen wichtige Anregungen für die Praxis. Sie setzen sich mit folgenden Themen auseinander:

- Verhandlungs-Knowhow - Prinzipien im Umgang mit Verhandlungszielen und Verhandlungspartnern
- Verhandlungskommissionen zusammenstellen, Verhandlungen vorbereiten und mit Moderations- und Visualisierungstechniken leiten
- Konfliktsituationen in Verhandlungen - Problemlösungen und Planspiele
- Strategien entwickeln und in der Betriebsratsarbeit umsetzen
- Rollenerwartung und Rollenselbstverständnis in der BR-Arbeit
- Basiswissen über interkulturelle Zusammenarbeit
- Geheimhaltungspflicht beim Umgang mit Medien
- Mit Zukunft umgehen - Veränderungen mitgestalten
- Mit Zukunft umgehen - Gestalten mit Szenariomanagement
- Mit Zukunft umgehen - Vernetzung verändert
- Wissenstransfer der Teilnehmer/innen
- Interne Kommunikations- und Öffentlichkeitsarbeit
- Mit Zukunft umgehen - Ideen und Wissensmanagement
- Kollegiales Lernen, Fördern und Austauschen
- Gesundheitsmanagement
- Stressmanagement in Veränderungssituationen
- Feedback als Instrument erfolgreicher Kommunikationstechnik
- Präsentation und Diskussion der Abschlussarbeit

Pflicht- und Wahlveranstaltungen

Basis- und Aufbaumodul:

- ein 4-tägiges Kompaktseminar von Mittwochmittag bis Samstagmittag,
- drei 3-tägige Kompaktseminare von Donnerstagvormittag bis Samstagmittag,
- vier 2-tägige Kurzseminare von Freitagvormittag bis Samstagmittag,
- ein Modulabschnitt Wissenstransfer,
- drei Kaminabende mit Gästen aus Unternehmen, Politik und Gewerkschaften,
- Teilnahme an den 2-tägigen IPAA Schulungstagen.

Die Referentenunterlagen für die einzelnen Themengebiete erhalten die TeilnehmerInnen zur Vorbereitung auf